

# Wochenblatt

Fernsprecher:  
Amt Siegmars Nr. 144.

für  
**Reichenbrand, Siegmars, Neustadt und Rabenstein.**

Nr. 11.

Sonnabend, den 14. März

1908.

Er erscheint jeden Sonnabend nachmittags.  
Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Belzmühlstraße 47D), sowie von den Herren Friseur Weber in Reichenbrand und Kaufmann Emil Winter in Rabenstein entgegengenommen und pro 10spaltige Zeile mit 10 Pf. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.  
**Anzeigen-Aufnahme in der Expedition bis spätestens Freitag nachmittags 5 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.**

## Bekanntmachung.

Zum Zwecke der **Reinrichtung des polizeilichen Meldewesens** macht sich die Ausfüllung von Hausbogen erforderlich. Dieselben werden den Haushaltungsvorständen in den nächsten Tagen zugestellt werden. Die einzelnen Rubriken des Formulars sind mit größter Sorgfalt auszufüllen und hierbei als Unterlage Familienstammbuch, Trauschein, Militärpapier, Geburtsurkunde u. s. w. zu verwenden.

Am Hausbogen **aufzuführen** sind **sämtliche hier wohnhafte Personen** (einschließlich etwa vorübergehend abwesender Personen) und zwar in der Weise, daß zunächst der Familienvorstand, dann die Ehefrau und Kinder und sodann die Mieter, Untermieter, Dienstpersonal u. s. w. aufgeführt werden. Bei jeder einzelnen Person sind **sämtliche Vornamen** anzugeben und der **Nachname zu unterstreichen**.

Die zu machenden Angaben sollen als Grundlage für das Meldewesen verwendet werden und sind daher, um Rückfragen bei den Haushaltungsvorständen zu vermeiden, so genau als nur irgend möglich zu bewirken.

Das ausgefüllte Formular ist für **20. März dieses Jahres** zur Abholung bereit zu halten und sind die vorhandenen Urkunden zur Nachprüfung des ausgefüllten Formulars dem abholenden Beamten mit vorzulegen.  
**Reichenbrand, am 26. Februar 1908.**

Der Gemeindevorstand.  
Vogel.

## Bekanntmachung.

die diesjährige **Musterung der Militärvpflichtigen** betreffend.

Zusolge Bekanntmachung der Königlichen Amtshauptmannschaft Chemnitz vom 4. März 1908 ist für den hiesigen Ort als Musterungstermin **der 3. April 1908** festgesetzt worden.

Alle im hiesigen Ort aufhältlichen Stellungspflichtigen erhalten hiermit Veranlassung, am genannten Tage **Vormittags 1/8 Uhr** in dem **Hotel Claus in Gröna** sich zu stellen, auch zur Vermeidung einer Ordnungsstrafe von 5 Mk. ihre Lösungsscheine und Stellungsaufträge mitzubringen.

**Reichenbrand, am 11. März 1908.**  
Der Gemeindevorstand.  
Vogel.

## Bekanntmachung.

Am **16. März a. e.** wird der **1. Termin** der diesjährigen **Rente** fällig und ist **spätestens bis zum 31. März 1908** an die hiesige Ortssteuerbehörde zu bezahlen.

**Reichenbrand, den 11. März 1908.**  
Der Gemeindevorstand.  
Vogel.

## Bekanntmachung.

In den nächsten Tagen gelangen im hiesigen Orte Personal- bez. Hausbogen zur Verteilung. Diese Maßnahme macht sich mit der **notwendigen Umgestaltung** des hiesigen **Einwohnermeldewesens** dringend erforderlich.

An die geehrte Einwohnerschaft ergeht hiermit die höflichste Bitte, die Ausfüllung der behändigten Bogen, die einzig und allein zu dem obenangeführten Zwecke bestimmt sind,  **sorgfäl tigt** auf Grund vorhandener Urkunden, Familienstammbücher, Trauscheine u. s. w. auszufüllen und dieselben zur Abholung **vom 25. März d. Js.** ab bereit zu halten, oder dieselben im hiesigen Gemeindeamte abzugeben. **Aufzuführen** sind **sämtliche hier wohnhafte Personen**, (einschließlich etwa vorübergehend abwesender Personen). Bei jeder einzelnen Person sind **sämtliche Vornamen** anzugeben und der **Nachname** ist zu **unterstreichen**.

Um Rückfragen an den Haushaltungsvorstand zu vermeiden, liegt die  **sorgfältige** Ausfüllung der Bogen im Interesse der Beteiligten selbst. Die abholenden Beamten sind angewiesen, weitgehendste **Auskunst** zu erteilen.  
**Rabenstein, am 14. März 1908.**

Der Gemeindevorstand.  
Wilsdorf.

## Bekanntmachung.

Gefunden: 1 Puppenwagen, 4 Schlüssel und 1 Hundesteuermarke.  
**Rabenstein, am 13. März 1908.**

Der Gemeindevorstand.  
Wilsdorf.

## Sitzung des Gemeinderates zu Reichenbrand vom 6. März 1908.

- Es wird Kenntnis genommen: a. von einem Beschlusse der Königlichen Amtshauptmannschaft, Genehmigung zur Lösung von Gemeinde-Grundbesitz betreffend; b. von einem Schreiben der Versicherungsgesellschaft **Wilhelma-Magdeburg**, die Ablehnung eines Schadenerspruchs betreffend.
- Beschlußfassung über eingegangene Reklamationen.
- Zur Vorlage gelangen die kommunikalen Rechnungen auf das Jahr 1907: a. die Gemeindekasse.

Die Einnahme beträgt	70 005 Mk. 76 Pf.
„ Ausgabe	61 267 „ 45 „
Der Kassenbestand somit	8 738 Mk. 30 Pf.

Nach der Vermögensübersicht stellt sich das Vermögen der Gemeindekasse wie folgt:

Aktiva: 71 343 Mk. 95 Pf. (einschließlich 10 559 Mk. 31 Pf. Bestand des Pensionsfonds, 13 000 Mk. Wert des Gemeindehauses und 5000 Mk. Wert des alten Friedhofes mit Geräteschuppen).

Passiva: 20 903 Mark 82 Pf.  
b. die Armenkasse: Die Einnahme und Ausgabe gleichen sich mit 22 353 Mk. aus; c. Die Feuerlöschkasse: Die Einnahme und Ausgabe gleichen sich mit 580 Mk. 6 Pf. aus; d. Die Wasserwerk-kasse: Die Einnahme und Ausgabe gleichen sich mit 22 461 Mk. 64 Pf. aus; e. Die Parochialkasse: Die Einnahme und Ausgabe gleichen sich mit 4074 Mk. 83 Pf. aus. Die Prüfung der Rechnungen wird dem Finanzausschuß übertragen.

4. Einem Gesuche um Schleusenanschluß soll entsprochen werden, dessen Gesuchsteller die üblichen Schleusenbaukosten bezahlt.

## Das Heimatlied.

Original-Roman von Irene v. Hellmuth.  
(Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)

„Vielleicht, — wer weiß es! Ein Vogel, der gelernt hat, die Schwingen zu regen, kehrt nicht freiwillig in den Käfig zurück, wo man ihn halten und nie, nie mehr loslassen will. Selbst wenn man ihn mit Zuckerbrot füttern würde, er würde es verschmähen!“  
„Undankbar bin ich nicht!“ sagte Erka mit blühenden Augen. „Meinst Du, ich könnte jemals vergessen, was Ihr an mir getan?“  
Ludwig sah sie groß an.

„Aus Dankbarkeit sollst Du nicht meine Frau werden, das genügt mir nicht! Ich will Dein Herz besitzen, Dein ganzes, volles Herz, wie ich Dir das meinige rückhaltlos zu eigen gebe! Das bedenkst, Erka — und hüte Dich — vor dem goldenen Käfig!“

Mit leidenschaftlicher Heftigkeit preßte er sie plötzlich an sich und bedeckte ihren Mund mit Küßen.

Um sie her wogte der Herbstnebel, sprühte der Regen hernieder, der alles wie in einen grauen Schleier einhüllte. Erka war wie betäubt. Sie riß sich los und rannte, ohne ein weiteres Wort, ohne einen Gruß davon, die schlüpfrige Straße entlang, auf der ihr Fuß mehreremale auszugleiten

drohte. Sie sah sich nicht um, und so bemerkte sie nicht, daß Ludwig ihr nachstarrte, bis sie im Nebelgrauen verschwand.

Mit glühenden Wangen und hochklopfendem Herzen langte sie zu Hause an. Frau Betty betrachtete kopfschüttelnd das aufgeregte Mädchen.

„Ja, Kindchen, wie siehst Du denn aus?“  
„Ich — bin ein wenig gelaufen, weil — es draußen regnet!“, war die leise Antwort.

„So? Nun aber komm, ich habe schöne Bratäpfel für Dich. Reinhold hat auch geschrieben, es geht ihm gut, zu Weihnachten wird er kommen. Er hofft, daß Du ebenfalls da sein wirst.“

Frau Betty plauderte von allem Möglichen, um ihre eigene Nüchternheit zu verbergen. Der Abschied von ihrem Kinde fiel ihr unendlich schwer; doch sie wollte es sich nicht merken lassen, weil sie fühlte, daß auch Erka ihre ganze Fassung nötig hatte, um standhaft zu bleiben. Das sonst so heitere Mädchen sprach kaum ein Wort. Auch Frau Betty's Bratäpfel, eine Lieblingsspeise Erka's, blieben unberührt im Ofen liegen. — — —

XI.

„Ach, Herr Köhler, kommen Sie doch einen Augenblick her, ich möchte Sie etwas fragen!“ rief eine hübsche, auf-fallend gekleidete, junge Dame einem älteren Herrn zu



Niederlage von  
**Medizinal-Kraft-Blutweinen**  
 empfiehlt zu Originalpreisen  
**Alma verw. Rössner, Siegmars,**  
 Erste Rosmarin- und Umbacherstr.  
 Confituren und Weinhandlung.

Zur Ausführung  
 von  
**Licht- und Kraft-Anlagen**  
 ... jeder Art und Größe ...  
 empfiehlt sich  
**Max Eichmann, Rabenstein,**  
 Telephon Nr. 172. Installationsgeschäft für Elektrotechnik.

Zur bevorstehenden  
**Konfirmation**  
 sowie  
**Frühjahrsaison**  
 bringe ich mein bedeutend erweitertes Lager in  
 eleganten Schuhwaren aller Art  
 zu niedrigsten Preisen in empfehlende Erinnerung.  
**Otto Gruner, Siegmars,** Hofersstrasse  
 (Inhaberin Anna verw. Gruner) No. 37

**Baumeister Carl Wiesel Nachf.**  
 Werkplatz **Neustadt** Mühlengrundstück  
 Säge- und Hobelwerk. Verkauf von Kuchholz,  
 Baumaterialien, Brennholz und Spähnen.  
 — Alle Arten Reparaturen werden prompt ausgeführt. —  
 Telephon Chemnitz 324.

Empfehle:  
**frische Schellfische,**  
 frisch geräuch. Heringe,  
 Div. Käse,  
 garantiert reinen Anhalter Bienen-  
 honig in Gläsern und ausgewogen.  
**Isolin Lohs.**

Zur gest. Brachtung!  
 Den gebirten Hausfrauen von  
 Neustadt zeige ich hiermit ergebenst  
 an, daß ich in meinem Hause, Neustadt  
 Nr. 35, eine  
**Durchdrehmangel**  
 aufgestellt habe und bitte um gefäll.  
 recht fleißige Benutzung derselben.  
**Lina verw. Lindner.**

Größte Auswahl in fertigen  
**Röcken und Blusen**  
 finden Sie bei  
**Linus Spindler,**  
 Chemnitz, Friedrichstraße 14.  
 Dasselbst: Trauer-, Straßen- und  
 Ballkleider auch nach Maß.

Neuheiten  
 in  
**Herren-Filz-Hüten,**  
 Konfirmanden-Küten,  
 Herren- und Knabenmützen  
 in größter Auswahl  
 empfiehlt  
**Th. Lohwasser,**  
 Rabenstein.

**Sämereien**  
 von Gebrüder Damholz, Geestemünde, sind zu haben bei  
**Karl Degenhardt,**  
 Reichenbrand.

**Lebende Karpfen,**  
 Schuppenkarpfen 80 Pfg., Spiegel-  
 und Schleienkarpfen 90 Pfg., Schleien  
 1,50 Mk. à Pfund empfiehlt  
**Albin Scheithauer,**  
 Siegmars.  
 NB. Auch verkaufe einen Sportwagen.  
 Neu eingetroffen:  
 ff. reiner Blütenhonig in Gläsern,  
 prima neue Malta-Kartoffel,  
 Matjes-Heringe.  
 Heute  
 lebendfrischen Schellfisch  
 empfiehlt  
**Bernh. Melzer,**  
 Siegmars, Umbacherstr.

**Diamant-**  
 Fahrräder, sowie allerhand Zu-  
 behörteile, Luftschläuche und Lauf-  
 beden hat billig zu verkaufen  
**Walter Ehrlich,**  
 Rabenstein, Umbacherstr. 34.  
 Teilzahlung gestattet.  
 Reparaturen werden billig und  
 sauber ausgeführt.

**Gesangbücher**  
 für Konfirmanden empfiehlt von den ein-  
 fachsten bis zu den elegantesten in großer  
 Auswahl  
**Herrmann Blüher,**  
 Buchhandlung, Rabenstein.  
 Suche in Reichenbrand oder  
 Neustadt  
**ein Haus zu kaufen**  
 mit etwas Feld oder Garten.  
 Offerten unter **A. L.** in die Expedition  
 dieses Blattes erbeten.  
**Ein Herr** wird gesucht zum  
 Mitbewohnen  
 eines möblierten Zimmers  
 Siegmars, Carolaplatz 1, II rechts.

**Konfirmanden-**  
**Schnür-, Zug- und Knopftiefel,**  
 sowie alle Sorten Schuhwaren zur Frühjahrsaison,  
 empfiehlt in großer Auswahl  
**Max Uhlmann, Siegmars,**  
 Hofers- und König-Albert-Strasse.

**Künstliche Zähne**  
 unter Garantie für gutes Passen und Brauchbarkeit zum Essen.  
**Zahnziehen. Nervtöten schmerzlos.**  
**Plomben in jeder Preislage.**  
 Umarbeitungen schlecht passender Gebisse. Reparaturen sofort.  
 Zur Ortskrankenkasse zugelassen.  
 Vor- und Nachmittags zu sprechen.  
**P. Schröder, Siegmars,** Hofersstr.  
 No. 391.

**Cognac**  
 in allen Preislagen,  
**ff. Samos ff. Malaga**  
 Mk. 1,30 pr. Flasche oder à Liter  
 Mk. 1,50 pr. Flasche oder à Liter  
 empfiehlt im Einzelverkauf  
**Aktiengesellschaft**  
**Deutsche Cognacbrennerei**  
 vormals Gruner & Comp.  
**SIEGMAR.**

**Husten!**  
 Wer diesen nicht heilt, verflüchtigt  
 sich am eigenen Leibe!  
**Kaiser's**  
**Brust-Caramellen**  
 feinschmeckendes Malzextrakt.  
 Ärztlich erprobt und empfohlen gegen  
 Husten, Heiserkeit, Katarrh,  
 Verschleimung und Radenkatarrhe.  
 5245 not. begl. Zeugnisse be-  
 weisen, daß sie halten, was  
 sie versprechen.  
 Paket 25 Pfg., Dose 50 Pfg. bei  
**Emil Winter in Rabenstein**  
**Ernst Schmidt in Siegmars.**

**Junger Mann**  
 für Appretur und Versand von einer  
 Trikotasenfabrik gesucht. Ein in der  
 Wirterei Erfahrener wird bevorzugt, ev.  
 nicht druckkundiger intelligenter Mann  
 angelernt. Offerten unter **U. V. 12** in  
 die Exped. d. Bl. niederzulegen.  
**Junger Beamter**  
 sucht per 1. April in Rabenstein häß-  
 liches möbliertes Zimmer. Gest. Off.  
 mit Preisangabe unter **A. S.** an Herrn  
 Kaufmann **Emil Winter, Rabenstein,**  
 erbeten.  
**Schöne Halb-Stage**  
 zu vermieten Siegmars, Amalienstr. 8.  
 Zu erfahren bei Herrn Schilk.

**Frühkartoffeln**  
 (Kaisertrone)  
 Zentner 3,50 Mark, verkauft  
**Lehngericht Reichenbrand.**  
 1000 Stück Dachziegel  
 sind zu verkaufen bei  
**Eduard Kahl,**  
 Reichenbrand, Am Berg Nr. 5.

**Berchied. Ackergeräte,**  
 Pferdegeschirre, Ketten u. s. w. ver-  
 kauft billig  
**Lina verw. Lindner,**  
 Neustadt Nr. 35.  
**2 Pagetmaschinen**  
 zu Handschuhfinger, 15nädl., billig zu  
 verkaufen.  
**Bruno Thümmel,**  
 Jahnndorf L. Erzgeb.

**Hafer- und Weizenpreu**  
 sucht zu kaufen  
**A. Junghänel's Nachf.**  
 Reichenbrand.  
 Dasselbst ist ein Kutschenwagen mit  
 Rollen zu verkaufen.  
**Copsspuler**  
 bei hohem Lohn für gute, dauernde Be-  
 schäftigung gesucht.  
**Habensteiner Trikotasenfabrik**  
**Friedr. Winkler.**

**Osternmädchen,**  
 groß und kräftig, mit guter Schulbildung  
 und schöner Handschrift, sucht Stelle in  
 Geschäft od. Kontor. Off. u. T. T. an  
 Herrn **Emil Winter, Rabenstein.**

**Turnverein Siegmars, j. P.**  
 Die diesjährige Generalversammlung  
 findet Sonntag den 22. März a. c.  
 nachmittags 1/2 Uhr im Gasthof statt, wozu  
 alle Mitglieder hiermit eingeladen und um  
 Beteiligung gebeten werden.  
 „Gut Heil!“  
**Der Vorstand.**  
 Tagesordnung:  
 Berichte der Verwaltungsbeamten.  
 Aufstellung des Haushaltsplanes.  
 Ergänzungswahl des Turnrates.  
 Verschiedenes.  
 NB. Am 29. März beschäftigt der Gau  
 die Altenhöfer Landesanstalt, wozu alle  
 Mitglieder unseres Vereins nebst Ange-  
 hörigen (Kinder ausgeschlossen) eingeladen  
 werden.

**Gesellschaft „Erholung“**  
 Siegmars.  
 Nächsten Montag Vergnügen im Gast-  
 hof. Anfang abends 8 Uhr. Ein zahl-  
 reiches Erscheinen der Mitglieder mit wert-  
 Angehörigen wird gewünscht. **D. B.**  
**„Eintracht“**  
 dramatische Gesellschaft Siegmars.  
 Nächsten Donnerstag, 19. März, 1/2 Uhr  
 im Schweizerhaus Siegmars außerordent-  
 liche Versammlung. Das Erscheinen  
 aller Mitglieder ist unbedingt erforderlich.  
 Verbandszeitschriften sind beim Vor-  
 sieder zu entnehmen. **D. B.**

**Freie Sänger-Vereinigung**  
 Siegmars, Rabenstein u. Umg.  
 Sonntag den 15. März schwarze Partie  
 nach Bursdorf bei jeder Witterung.  
 Sammeln um 1 Uhr mittags im Gasthof  
 Neustadt. Hierzu ladet alle aktiven und  
 passiven Mitglieder herzlich eingeladen.  
**D. B.**

**Haus- und Grundstücks-**  
**besitzer. Reichenbrand.**  
 Montag d. 16. März abends 1/2 Uhr  
 Hauptversammlung in Reichel's Restau-  
 rant. Hierzu ladet ergebenst ein und  
 bittet um zahlreiches Erscheinen  
**der Vorstand.**

**Verein selbständig. Mieter**  
 für Reichenbrand u. Umg.  
 Heute Sonnabend den 14. d. M. a. c.  
 Generalversammlung im Vereinslokal.  
 Anfang Punkt 1/2 Uhr.  
 Tagesordnung:  
 1. Rechnungsvorlage 1907.  
 2. Wahl eines 1. Vorsitzenden.  
 3. Beschlußfassung über Zeitungstragen.  
 4. Verschiedenes.  
 5. Anträge der Mitglieder.  
 Es wird dringend gebeten, daß alle  
 Mitglieder pünktlich u. zahlreich erscheinen.  
 Im Auftrag: **Der Stellvertreter.**

**Kaninchenzüchter-Verein**  
 Reichenbrand.  
 Heute Sonnabend d. 14. März Ver-  
 sammlung. Da die Tagesordnung sehr  
 reichhaltig ist, bittet um zahlreiches Er-  
 scheinen schon um 8 Uhr  
**der Vorstand.**

**Königl. Sächs. Militärverein**  
**Rabenstein.**  
 Den werthen Kameraden zur gefälligen  
 Notiznahme, daß morgen Sonntag den 15.  
 März nachmittags 1/2 Uhr im Restaurant  
 „Bürgerheim“ in Neustadt Unterbezirks-  
 versammlung stattfindet. Um zahlreiches  
 Besuch wird gebeten.  
 Mit Kameradschaftl. Gruß  
**der Vorstand.**

**Kgl. Sächs. Militärverein**  
**„Oberrabenstein“.**  
 Sonntag den 15. März nachm. 4 Uhr  
 Sitzung des Unterbezirks Siegmars und  
 Umgegend im „Bürgerheim“, Neustadt.  
 Donnerstag den 26. März abends 1/2 Uhr  
 Uhr Versammlung der Schützenabteilung  
 im Gasthaus zum goldenen Löwen, wozu  
 auch die Vereinsmitgl., welche der Schützen-  
 abteilung beigetreten beabsichtigen, einge-  
 laden werden. **Der Vorsitz.**

**Männergesangverein**  
 Rabenstein.  
 Heute Abend Punkt 1/2 Uhr Sing-  
 stunde.  
**Kirchenchor** (Sopran u. Alt): Montag  
 Abend 8 Uhr Uebung in der Schule.  
**Tenor und Bass:** Dienstag Abend  
 1/2 Uhr Uebung in Gasth. Müller's  
 Restaurant.  
 Das Erscheinen aller Sänger u. Sänger-  
 innen ist dringend nötig. **L. Sch.**

**Schützen-Gesellschaft**  
 Rabenstein.  
 Montag Abend 1/2 Uhr Versammlung  
 im Vereinslokal. Der wichtigen Tages-  
 ordnung halber lade ich alle Mitglieder  
 freundlichst ein, und bitte um recht pünkt-  
 liches Erscheinen. **Der Vorstand.**

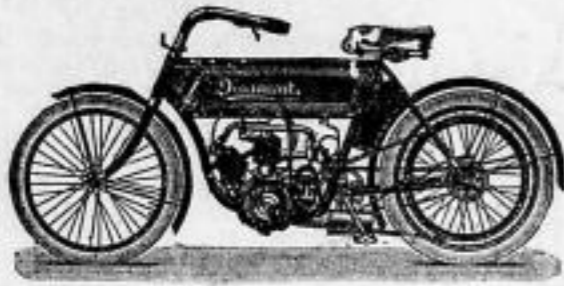
**F. F. II. Komp. Rabenstein.**  
 Sonntag d. 15. März vormittags 10 Uhr  
 Befichtigung der Chemnitzer Haupt-  
 feuerwache. Interessenten wollen sich  
 1/2 Uhr im goldenen Löwen einfinden.  
 Abmarsch Punkt 9 Uhr. Anzug: Zivil.  
**Tas Kommando.**

**Konsumverein**  
**Niederrabenstein.**  
 Bekanntmachung  
 an unsere Mitglieder.  
 Von jetzt ab haben wir das Lieferungs-  
 geschäft auch mit den Herren **Adolf Dehne,**  
**Arthur Zinke, Emil Schröder, Chemnitzer-**  
**straße, wieder aufgenommen.** Es können  
 bei diesen genannten, sowie auch bei den  
 früher bekannt gegebenen Lieferanten Waren  
 auf unsere Anweisungen entnommen werden.  
 Ferner machen wir darauf aufmerksam,  
 daß vor einigen Tagen das neue **Tapeten-**  
**Werkbuch, mit schönen Mustern aus-**  
**gestattet, erschienen ist und zu jedermanns**  
**Einsicht im Laden ausliegt.** Bei eintreten-  
 dem Bedarf für zimmerweiten Bezug wollen  
 uns die Mitglieder Bestellungen aufgeben,  
 welche schnellstens erledigt werden.  
**Die Verwaltung.**

**Stenographenverein**  
**Gabelsberger Rabenstein.**  
 Sonntag den 15. März a. c. nachmittags  
 1/2 Uhr Versammlung des Bezirks-  
 stenographenvereins in Wendler's  
 Gasthaus zu Reichenbrand.  
 Mittwoch den 18. März Monatsver-  
 sammlung im Vereinslokal, wichtige  
 Tagesordnung. Die Uebung beginnt  
 1/2 Uhr. Zahlreiches und pünktliches  
 Erscheinen erwartet **der Vorstand.**

**Turnverein Rabenstein.**  
 (3. P.)  
 Heute Sonnabend den 14. d. M. Monats-  
 versammlung abends 9 Uhr Sitzung des Turn-  
 rats in Ahner's Restaurant.

**Turnver. Oberrabenstein**  
 zu Rabenstein (j. P.)  
 Heute Abend nach der Lu.-stunde Ver-  
 sammlung der Männerriege im Vereinslokal.  
**Hausbesitzer. Rabenstein.**  
 Der gebirten Einwohnerschaft zur Kennt-  
 nis, daß sich unser unentgeltlicher Wohnungs-  
 nachweis bei Herrn **Rox Barth, Reichen-**  
**brandstr. Nr. 33M, befindet.**



# Diamant-Fahrräder -Motorräder

sowie unser neuer verbesserter „Diamant“-Freilauf

sind die besten und vollkommensten Erzeugnisse der Gegenwart!

— • Spezial-Abteilung: Schreibfedern. • —

## Gebr. Nevoigt, Aktiengesellschaft, Reichenbrand.

Kataloge und Prospekte gern zu Diensten!

Um Mißverständnissen vorzubeugen, bringen wir unsern verehrten Konsumenten von Rabenstein und Umgebung zur Kenntnis, daß unser früherer Stationsmonteur Leusmann nicht mehr in unseren Diensten steht und er nicht mehr berechtigt ist, Aufträge für uns entgegen zu nehmen. Als Ersatz stellen wir unsern Stationsmonteur **Angermann**, wohnhaft bei Herrn Schlossermeister Raumann in Rabenstein, an.

Elektrizitätswerk an der Lungwitz,  
Oberlungwitz.

Gasthaus Weißer Adler, Rabenstein.

Morgen Sonntag

öffentliche Ballmusik.

Es ladet hierzu freundlichst ein

Rob. Börner.

Waldschlößchen Rabenstein.

Mittwoch zum Bußtag als Spezialität  
Schweinsknochen mit Klößen und Sauerkraut,  
sowie saure Flede.

Hierzu ladet freundlichst ein

Frohwald Krause.

Restaurant „Schillereiche“,  
Reichenbrand.



Morgen Sonnabend großes Schlachtfest.

Vormittags 11 Uhr Wellfleisch, abends Schweinsknochen mit Klößen und Beatewurst mit Sauerkraut.

Anstich meines ff. Bockbieres.

Sonntag, den 15. und Montag, den 16. März

Fortsetzung des Bockbier-Dummels.

Hierzu laden höflichst ein

Willy Reuther und Frau.

**Bruno Otto**

Speditions- und Fuhrgeschäft

Rabenstein i. Sa.

Mein bisher betriebenes Fuhrgeschäft für schwere und leichte Fuhrer erweitert ich, indem ich

**Möbeltransport**

eingeführt habe.

Alle Aufträge werden prompt und gewissenhaft ausgeführt.

Ich bitte bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.



**Konfirmanden-  
Anzüge**

aus feinsten Kammgarnstoffen auf Rohhaar gearbeitet.

besten Ersatz für Massarbeit,  
18-22 Mark,

sowie Herren-, Burischen- und Knaben-Anzüge,  
Aragen, Manschetten, Serviteurs und Arawatten  
empfehle zu staunend billigen Preisen

**Rich. Gärtner**

Siegmars, Limbacherstr. 15.

76stündige  
**Konzertina**

zu verkaufen. Eugen Seifert,  
Reichenbrand, Weststraße 87D.

Schwarz- und  
weißschneidiger  
**Dachshund**  
(5000) entlaufen. Abzugeben  
Siegmars, Hofstraße 49, p.

**Speisekartoffeln**

verkauft Rittergut Oberrabenstein.

**Ein Kinderwagen**

ist zu verkaufen  
Siegmars, Limbacherstr. 11.

Repasriererinnen  
Legerinnen  
Ketterinnen  
sowie Oftermäddchen

sucht

Carl Drechsler

Rabenstein.

Tüchtige  
Fingerstrickerin

sofort gesucht.

Mag Hofmann,

Rabenstein, neben dem Kalkwerk.

Gelübte eigenstündige  
Sadenbeseherinnen

werden bei höchsten Löhnen und aus-  
dauernder Beschäftigung gesucht.  
Auch Oftermäddchen zum Anlernen  
werden angenommen.

Emil Müller,  
Rabenstein.

Gelübte eigenstündige  
Frauenstrumpf-  
Formerin

sucht

Eugen Keil,  
Reichenbrand.

Einige Mädchen

auf Overloedmashine

für gutlohnende und dauernde Arbeit sucht

Semmler, Siegmars.

Einem Arbeiter

auf Pagelmaschine

sucht

Hugo Schilling,  
Rabenstein.

Strumpfwirker

auf regul. Finger und gesch. Finger bei  
höchsten Löhnen gesucht.

O. Richter, Reichenbrand.

NB. Auch würde ein junger Mann  
kostenlos angelernt.

Ein junger Arbeiter und  
ein kräftiger Laufjunge

werden angenommen.

Gröer & Matz,  
Rabenstein.

Zur Beaufsichtigung und Leitung der

**Appretur**

einer Strickhandschuhfabrik wird  
ein mit der Branche vertrauter  
Mann

in gesetzten Jahren gesucht. Reflektiert  
wird auf einen tätigen Mann, welcher  
selbst mit Hand an die Arbeit legt und  
im Verkehr mit den Arbeiterinnen Ernst  
und Anstand wahret. Offerten unter N. N.  
an die Expedition d. Bl. erbeten.

**Lehrlinge**

für Bieherei und Schlosserei

per Oftern bei sehr günstigen Bed.ungen  
gesucht.

Karl Paul

Eisenblecherei, Siegmars.

Ein Schulmädchen

nicht unter 10 Jahren wird gesucht. Zu  
erfahren in der Expedition d. Bl.

Ein ehrliches, freundliches  
Schulmädchen

sofort gesucht. Schumann's Gärtnerei,  
Nevoigtstraße.

Ein g. 15nädl. Stuhl, 88 Z. b., zum  
Fingermachen b. p. v.  
Rabenstein, Limbacherstraße 16.

Für unsere Schreibfedern-Abteilung suchen wir einige  
**fleißige Arbeitsmädchen**

für gutlohnende und dauernde Beschäftigung.

Gebr. Nevoigt, A.-G., Reichenbrand.

**Max Schmidt, Siegmars-Chemnitz**

Fernsprecher Nr 51.

General-Vertretung und Allein-Verkauf

der Reutlinger Maschinenfabrik H. STOLL & Co.

Spezialität:

**Links-Linksmaschinen**

für alle Fabrikationszweige der Wirkerei.

General-Vertreter der Nadelfabriken Theod. Groz & Söhne, Ebingen.

Grosses Lager aller gängbaren Nadelsorten.

Reparaturen  
schnell und billig.



**Zur Konfirmation**

halte ich in

**Knopf-, Schnür- und Zugstiefeln**

von den einfachsten bis zum  
hochfeinsten Schmeuzstiefel.

solche in allen übrigen Schuhwaren  
großes Lager. Auch sind für das Frühjahr  
schon hochfeine Sachen eingetroffen.

**Ernst Koch,**

Schuhwarenlager,  
Rabenstein.

**\* Distanz \***

Da ich einen günstigen Abschluß in Fahrrädern und Laternen  
gemacht habe, so bin ich in der Lage, jedem Käufer eines Rades  
eine Laterne im Werte von 7,50 Mark zugubehen.

**Emil Mosig, Grüns,**  
Fahrrad- und Maschinenhandlung.



Zur Konfirmation

bringe mein

**Lager in Schuhwaren**

aller Art

in nur besten Fabrikaten zu soliden Preisen  
in empfehlende Erinnerung.

**Johann Granzer,**

Rabenstein.

Räder-Waschmaschinen,  
Wringmasch.-Ersatzwalzen,  
elektrische Taschenlampen  
in en detail und en gros.

**A. Thiem, Rottluff.**

Del- u. Fett-handlung

**P. G. Richter, Rottluff**

Limbacher Straße 27

empfiehlt zu Engrospreisen

Separatorenöl, Klauenöl, Dresch-  
maschinenöl, russ. Maschinenöl,  
Lederfett, schwarz und gelb, Huf-  
fett, schwarz und gelb, Fett für  
Staubbüchsen, Wagenfett, blau,  
und Wagenfett für Patentachsen.

**10 Mark**

zahle ich demjenigen, der mir die Person  
nambast machen kann, welche zwischen  
20. und 23. Februar auf dem Forstrevier  
Stochholz weggetragen hat, damit ich  
sie gerichtlich bestrafen lassen kann.

**Otto Köckert, Rabenstein, Antonstr.**

**Mehrere Vogelkäfige,**  
Futternapfe etc. verkauft  
**Karl Büttner,**  
Rabenstein, Paul-Wyner-Strasse.

Für Druck, Verlag und den gesamten Inhalt verantwortlich: Ernst Fick in Reichenbrand.